

FORSTZOOLOGIE

von



Dr. Bernard Albin

Professor der Zoologie an der Königl. Forstakademie
zu Neustadt-Eberswalde



II.

Vögel.

Mit 36 Original-Figuren in Holzschnitt



Berlin 1873.

Verlag von Julius Springer.

Mombijouplatz 3.

Systematische Uebersicht

der

Ordnungen, Familien, Gattungen.

1. Landvögel.

I. Papageien.

1. Kakadus.
2. Sittiche.
3. Papageien.
4. Loris.
5. Nachtpapageien.

II. Kukuksartige Vögel.

a. Zygodactyli.

1. Tukane.
2. Kukuke.
Kukuk.

b. Heterodactyli.

3. Nashornvögel.
4. Eisvögel.
Eisvogel.
5. Immenvögel.
Immenvogel.
6. Wiedehopfe.
Wiedehopf.
7. Raken.
Rako.

III. Spechte.

1. Wendehälse.
Wendehals.
2. Spechte.
Specht.

IV. Langhänder.

1. Nachtschwalben.
Nachtschwalbe.

2. Segler.
Segler.
Salangane.
3. Kolibri.

V. Sperlingsartige Vögel.

a. Schreivögel.

b. Singvögel.

1. Webervögel.
2. Fiaken.
Ammer (a. Spornammer,
b. ächte Ammer).
Kreuzschnabel.
Gimpel.
Fink (a. Kernbeisser, b. Edel-
finken, c. Hänflinge d. Zei-
sige, e. Sperlinge).
3. Bachstelzen.
Pieper.
Bachstelze.
4. Lerchen.
Berglerche.
Lerche.
5. Sänger.
Braunelle.
Sänger (a. Laubsänger,
b. Grasmücken, c. Gold-
hähnchen, d. Rohrsänger).
6. Drosseln.
Wasserschwätzer.
Erdsänger (a. Nachtigallen,

- b. Rothkehlchen, c. Blaukehlchen).
 Rotbschwänzchen.
 Merle.
 Schmäzter (a. Steinschmäzter, b. Wiesenschmäzter).
 Drossel.
7. Schwalben.
Schwalbe.
 8. Seidenschwänze.
Seidenschwanz.
 9. Fliegenfänger.
Fliegenfänger.
 10. Pirole.
Pirol.
 11. Würger.
Würger.
 12. Zaunschlüpfer.
Zaunschlüpfer.
 13. Klettermeisen.
Baumläufer.
Mauerläufer.
Baumklette.
 14. Meisen.
Meise (a. Waldmeisen, b. Rohrmeisen).
 15. Tropicale.
 16. Staare.
Staar.
Hirtenvogel.
 17. Paradiesvögel.
 18. Raben.
Heher.
Felsendohle.
Rabe (a. Tannenbeher, b. Elstern, c. Dohlen, d. Raben).
- VI. Raubvögel.**
1. Eulen.
Eule (a. Glattköpfige, Schleiereulen, Kanze, Tageulen; b. Ohreulen).
 2. Falken.
Weihe.
Habicht.
Milan.
Wespenbussard.
Bussard.
Schlangenadler.
Fischaar.

- Adler (a. ächte Adler, b. Seeadler).
 Falk (a. Edelfalken, b. Röthelfalken).
 3. Geier.
Geieradler.
Geier.
Aasgeier.

VII. Tauben.

- Tauben.
Tauben.

VIII. Hühnerartige Vögel.

1. Wüstenhühner.
Sandhuhn.
Steppenhuhn.
2. Waldhühner.
Waldhuhn.
Schneehuhn.
3. Feldhühner.
Feldhuhn.
Wachtel.
4. Fasanen.
Fasan.
Huhn.
Pfau.
Perlhuhn.
5. Fushühner.
6. Baumbühner.
Puter.
7. Steisshühner.

IV. Kurzflügler.

1. Zweizehige Strausse.
Strauss.
2. Dreizehige Strausse.
Nandu.
Emu.
3. Casuare.
Casuar.
4. Schnepfenstrausse.
Kiwi.

2. Sumpfvögel.**X. Sumpfläuter.**

1. Sumpfhühner.
Wasserhuhn.
Teichhuhn.
Sumpfhuhn.
Ralle.

2. Kraniche.
Kranich.
3. Trappen.
Trappe.
4. Regenpfeifer.
Triel.
Regenpfeifer.
Kiebitz.
Steinwälzer.
Austernfischer.
5. Schnepfenartige Vögel.
Schnepfe.
Strandläufer.
Kampfläufer.
Wasserrläufer.
Uferläufer.
Uferschnepfe.
Brachvogel.
Säbelschnäbler.
Stelzenläufer.

XI. Wasserwader.

1. Reiherartige Vögel.
Reiher (a. eigentliche Reiher,
b. Rohrdommel, d. Nachtreiher).
2. Storchartige Vögel.
Storch.
Sichler.
Löffler.

3. Wasservögel.

XII. Leistenschnäbler.

1. Stelzenschwäne.
Flamingo.
2. Entenartige Vögel.
Schwan.
Gans (a. ächte Gänse, b. See-
gänse).

- Höhlenente.
Ente (a. Schwimmenten,
b. Tauchenten).
Säger.

XIII. Ruderfüßer.

1. Pelekane.
Pelikan.
2. Tölpel.
Tölpel.
3. Fregattvögel.
Fregattvogel.
4. Scharben.
Scharbe.
5. Schlangenhalsvögel.

XIV. Langschwinger.

1. Sturmvögel.
Albatross.
Sturmvogel.
Sturmschwalbe.
Sturmtaucher.
2. Möven.
Möve.
Raubmöve.
Seeschwalbe.
Scheerenschnabel.

XV. Taucher.

1. Taucher.
Seetaucher.
Haubentaucher.
2. Alken.
Alk.
Papageitaucher.
Lumme.
Krabbentaucher.
3. Flossentaucher.
Pinguin.

Einleitung.

Die Vögel erfreuen sich ohne Zweifel eines weit lebhafteren Interesses von Seiten derer, welche mit der freien Natur in dauern- dem Verkehr leben, als die Säugethiere. Während von diesen nur die Jagd- und Raubthiere allgemein bekannt sind, nennt man fast durchgängig von den weit zahlreicheren Vögeln auch die kleinsten Arten. Nur die nicht unbedeutende Anzahl nahe ver- wandter Spezies pflegt eine gewisse Unsicherheit zu bedingen. Viele von ihnen bewohnen den Wald und umgeben den Forstmann auf Schritt und Tritt. Nur wenige erregen sein Jagdinteresse; die meisten führen sich als Bekannte bei ihm ein durch ihre ge- fällige Gestalt, ihre schönen Farben, durch ihr vielseitiges, offenes, anziehendes Wesen. Ihre laute, meist sonore Stimme, welche sich bei vielen in der lieblichsten Jahreszeit sogar zum erhebenden Gesange steigert, stellt sie weit über alle übrigen Thiere. Ohne ihren polyphonen Chor erscheint uns die Natur fast als bunte Einöde. Somit vertreten die Vögel in der Natur unter allen Thieren am schärfsten die ästhetische Seite und zwar für das Auge, wie für das Ohr. Diese ästhetische Bedeutung scheint die praktische bei ihnen zurückzudrängen. Bei Weitem weniger als Säugethiere und namentlich als Insecten können sie als Hebel in der Natur angesehen werden, die durch Vernichten und Fördern das bestehende Gleichgewicht erhalten oder gar das gestörte wieder herstellen. Sie zerstören nicht wie Säugethiere und Insecten mit einem Schläge Tausende von Morgen der üppig- sten Vegetation, sie morden nicht wie Ichneumoniden und Tachinen plötzlich Milliarden von Zerstörern. Ich zweifle daran, ob auch nur eine einzige Vogelart eine solche unersättliche Fressgier zeigt,

	Seite		Seite
clus (alpina, variabilis, Schinzii)	497	Viehstaar	303
Tringa minuta, Temminckii	498	Vireonien	264
Trochilidae	116	Vulpauser	553
Troglodytinae, Troglodytes	272	" rutila, tadorna	554
Troglodytes parvulus, borealis	273	Vultur	401
Tropikvogel	583	" fulvus, cinereus	402
Trupiale	302	Vulturidae	398
Tubinares	593	Wachholderdrossel	238
Turdidae	205	Wachtel, die gemeine	433
Turdus	231	Wachtelkönig	453
" viscivorus	233	Waldammer	126
" musicus	234	Waldhuhn	417
" iliacus	236	Waldhühner	416
" pilaris	238	Waldkauz	342
" torquatus	240	Waldlaubvogel	182
" merula	241	Waldmeisen	283
" migratorius, atrigularis (Bechsteini, ruficollis), Naumanni, fuscatus	244	Waldschnepfe, Waldschnepfen	483
" sibiricus (leucocillus) pal- lens, solitarius, minor, varius, ruficollis	245	Waldsegler	116
Türkische Ente	577	Waldwasserläufer	501
Turteltaube	411	Waldfischkopf	530
Tüte	471	Wanderdrossel	244
Tütewelle	413	Wanderfalk	391
Uferläufer	507	Wandertaube	413
Uferschnepfe	510	Wandertrieb	29
" die schwarzwän- zige	511	Wasserhuhn	453
" die rothe	512	Wasserläufer	500
Uferschwalbe	250	" der hellfarbige	506
Unglücksheher	312	Wasserpieper	157
Uhu	352	Wasserralle	457
Upupa, epops	62	Wasserschnepfe, die grosse	490
Upipidae	62	" die kleine	493
Uralkauz	344	Wasserschwätzer	206
Urax	443	" der gemeine	207
Uria	630	Wassertröter	509
" arra (pica, Brünnichii)	630	" der schmal Schnäbeli- ge, der breitschnä- belige	510
" lomvia (troile, Hringvia)	630	Wasservogel	539
Urinatores	616	Wasserwader	516
Urubu	403	Webervogel	120
Vanellus, gregarius, cristatus	476	Weidenammer	126
Verbreitung	35	Weidenlaubvogel, Weidenzeisig	180
Verdauungsapparat	25	Weihe	359
		Weindrossel	236
		Weissbärtige Seeschwalbe	604
		Weissbindiger Kreuzschnabel	128
		Weissflügelige Lerche	175

	Seite		Seite
Weissflügelige Seeschwalbe	604	Wüstenlerche	175
Weisswangengans	553	Wüstenhühner	415
Wendehals	67		
Wespenbussard	372 373	Xema Sabinii	606
Wiedehopfe, Wiedehopf, der ge- meine	62	Zaunammer	125
Wiedewagl	261	Zaungrasmücke	191
Wiesenknarrer	453	Zaunkönig	273
Wiesenpieper	158	Zaunschlüpfer	270
Wiesenschmätzer	228	Zeisige	144
" der schwarz- kehlige	228	Ziemer	238
" der braun- kehlige	230	Zipammer	126
Wiesensumpfhuhn	453	Zippdrossel, Zippe	234
Wiesenweihe	363	Zweizehige Strausse	444
Wirtschaftlicher Werth unserer Eulen	354	Zwergadler	386
Wittwen	120	Zwergammer	126
Würger	263 264	Zwergdrossel	245
" der grosse	265	Zwerggans	551
" der graue	267	Zwergohreule	354
" der rothköpfige	268	Zwergscharbe	591
" der rothrückige	270	Zwergseeschwalbe	603
Würgfalk	391	Zwergstrandläufer	498
		Zwergtrappe	468
		Zygodactyli	41